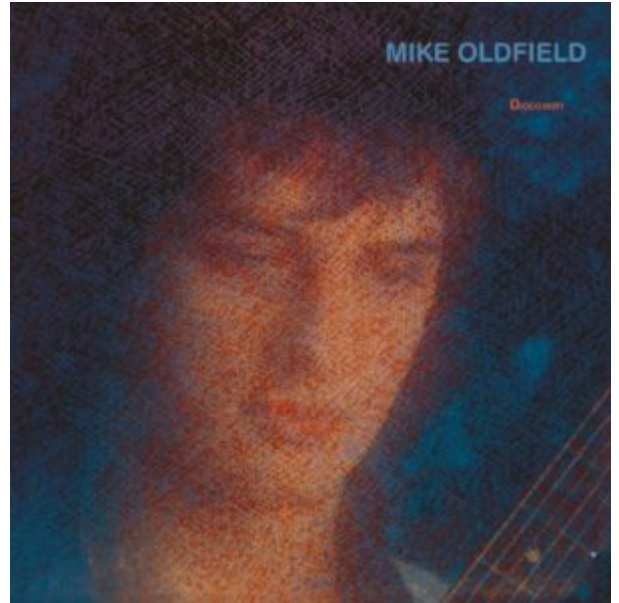


Mike Oldfield - Discovery (Back To Black, Vinyl-Reissue)

(41:16, LP+Download, Universal, 2016)

Dieser Tage erscheinen mit „Discovery“ und „The Killing Fields“ zwei weitere Alben von *Mike Oldfield* in diversen Formaten als Reissues. „Discovery“ u.a. als Deluxe-CD, auf der auch die vor einem Jahr angekündigte „The 1984 Suite“ enthalten ist. In diesem Betrag nehmen wir die Vinyl-Ausgabe von „Discovery“ unter die Lupe.



„Discovery“ zählt zu den kommerziell erfolgreichsten Alben *Oldfields*, was vor allem an seinen vielen Single-Hits in den frühen 80ern liegt. Das Vorgängeralbum „Crisis“ hatte mit ‚Moonlight Shadow‘ und ‚Shadow On The Wall‘ zwei seiner größten Erfolge gebracht. Wohl auf sanften Druck der Plattenfirma Virgin wurde dann auch „Discovery“ in weiten Teilen ein Pop-Album, das mit ‚To France‘ ein weiteren Single-Hit lieferte. Im Grunde besteht die komplette erste Seite aus potenziellen Singles. Die Songs sind durchweg clever arrangiert, lassen hier und da ein paar Folk-Einsprengsel und natürlich Oldfield’sche Gitarrenklänge hören, sind aber allesamt Kinder ihrer Zeit, mit für die 80er-Jahre typischen Drum- und sonstigen Sounds. Als Sänger fungierten *Maggie Reilly* (wie bereits auf „Crisis“) und *Barry Palmer*, der dem Prog-Publikum insbesondere als Sänger der deutschen Band Triumvirat (oder vielleicht noch bei Satin Whale, die Schlussredaktion) bekannt sein dürfte. Er übernimmt auch den

Titelsong, ein ziemlich ungeniertes Selbstplagiat *Oldfields* von ‚Shadow On The Wall‘.

Seite zwei enthält neben zwei weiteren Pop-Songs das Instrumental ‚The Lake‘. Diese zwölf Minuten sind die einzigen auf dem Album, die Fans des „klassischen“ Oldfield in Ansätzen befriedigen können. Allerdings setzt er bei diesem Epos neben einigen schönen Gitarrenparts auch sehr auf Synthesizer und elektronische Klänge. Erwähnenswert ist *Simon Phillips‘* (Ex-Toto) kraftvolles Schlagzeugspiel. Mit Oldfields Gesamtkatalog im Blick, ist allerdings auch ‚The Lake‘ nicht essenziell.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Klang und Fertigungsqualität der LP sind sehr gut. Die bedruckte Innenhülle enthält neben diversen Fotos auch einen Essay über den Entstehungsprozess des Albums. Ein Download Code liegt ebenfalls bei. Hergestellt wurde die Vinyl-Reissue in Tschechien, bei GZ Media.

Für das Prog-Publikum hat „Discovery“ nur wenig zu bieten, als Pop-Album ist es auch schon etwas in die Jahre gekommen. Unterm Strich dürfte das Werk nur für echte Fans interessant sein.

Bewertung: 6/15 Punkten (DH 6, KR 6)

Surftipps zu *Mike Oldfield*:

Homepage

Twitter

Facebook

Spotify

„Discovery“ (Deluxe/Remastered '15) @ Spotify

YouTube

Deutschsprachiges Fan-Forum